

MACH

Anwendung für Personalkostenhochrechnung

[22.04.2005] Das Unternehmen MACH hat seine Lösung Web Personalmanagement um ein Modul zur Hochrechnung von Personalkosten erweitert. Es soll Personalverantwortlichen im öffentlichen Sektor die strategische Planung erleichtern.

Das Software- und Beratungshaus MACH erweitert sein integriertes Produktangebot für das Verwaltungsmanagement um eine webbasierte Anwendung für die Personalkostenhochrechnung. Die Software ermöglicht sowohl eine Bedarfsrechnung für das laufende Geschäftsjahr, als auch eine Prognoserechnung für die kommenden drei bis fünf Jahre. Schnittstellen zu Personalabrechnungssystemen sind darin bereits realisiert, neue können mit vergleichsweise geringem Aufwand umgesetzt werden. "Das Personalwesen entwickelt sich in öffentlichen Einrichtungen immer mehr von einer reinen Verwaltungsaufgabe hin zu einer Management-Funktion", erläutert MACH-Vorstand Margrit Müller-Ontjes. Gerade in Zeiten knapper Mittel müssten zukünftige Entwicklungen im Personalbereich anhand verschiedener Szenarien mit unterschiedlichen Annahmen simuliert werden können. Diese Möglichkeiten bietet die MACH Personalkostenhochrechnung. Integriert ist die neue Anwendung in die MACH-Lösung Web Personalmanagement.

(hi)

Stichwörter: Personalwesen, MACH, Personalwesen, Verwaltungsmanagement, Human Resources